

MS-SPIEL SC OFFENHAUSEN vs. ASKÖ BRUCK

Runde 3, 2. Klasse Mitte Ost, Sonntag, 01. September 2013, 14.00/16.00 Uhr

(Ergebnisse HIER IMMER ÜBERALL aus unserer Sicht, egal, ob auswärts oder daheim gespielt wurde!)

KM: 2:2 (2:1), Tore: 1:0 - Krenn Jakob (17.), 2:0 - Iska Leo (19.)

Gegentore in der 30.,95.

Reserv: 0:4 (0:2), Tor: ...

Gegentore in der 15.,42.,60.,88.

Matchsponsor:



Schiedsrichter:

Gregor Leonfellner

Vor dem Spiel:

Gespernte (S), verletzte (V), kranke (K) oder aus privaten Gründen (P) verhinderte Spieler:

Rupertsberger (V), Pühringer (V), Langmayr (V), Mayr (V), Bell (V), Standhartinger (K)

Aufstellung KM:

Trainer:

Manfred Picl~~Resatz:~~

Sallaberger O., Berndorfer, Wiesinger M., Lehner W., Sonnleitner

Freilingner

Iska

Hochmair (Gelb - 3.)

Lehner-D.

Öhlinger (Gelb - 32.)

Krenn

Haslehner (Gelb - 87.)

Trauner Stockhammer (Wiesinger - 77.)

Hodza (Gelb - 58.) (Sonnleitner - 90.)

Schrank J. (Berndorfer - 55.)

Spielbericht KM:

Fast aus dem Vollen schöpfen konnte unser Coach für dieses Spiel gegen einen der Titelfavoriten aus Offenhausen (siehe "Vor dem Spiel"), wobei er sich eben für oben festgehaltene Startelf entschieden hat. Zum ersten Mal in der Geschichte unseres Vereins sind wir gegen Offenhausen zu einem MS-Spiel angetreten. Auf dem ungewohnt tiefen und sehr holprigen Boden entwickelte sich dann aber trotz dieses schwierig zu bespielenden Geläufs ein gutes Spiel auf Augenhöhe, welches chancenmäßig hin- und hergewogen hat, wobei am Ende dann eben dieses Unentschieden herauskommen sollte...

Dabei erwischten die Hausherren den besseren Start und hatten gleich zu Beginn neben zwei guten Freistoßsituationen rechts am 16er-Eck (die aber vergeben wurden) und mit einem Schuss aus spitzem Winkel, der aber dann doch recht deutlich am Gehäuse vorbei ging, gute Chancen, in Führung zu gehen. Eine der besten Möglichkeiten für die Gastgeber dann nach ca. 15 Minuten, als ein Kopfball aus 7-8 Metern zum Glück für uns nur an die Stange knallte. Die Anfangsphase gehörte also den Offenhausnern, unser Spiel nach vorne entwickelte sich dann erst, als wir begonnen haben, den Gegner früh zu attackieren, wobei dann die Fehler im

Spielaufbau nicht lange auf sich warten lassen - unsere Chancen aber schon noch ein bisschen. Denn eigentlich mit der ersten guten Gelegenheit für uns, gingen wir auch in Führung - davor war unser Auftauchen am gegnerischen Strafraum noch eher harmlos gewesen: Ein Ausschuss des Goalies landet direkt beim Leo, der die Kugel direkt zurückschickt, ein Verteidiger rasiert den Ball nur - direkt in den Lauf vom Giggs, der aus 30-40 Metern alleine auf den Tormann zulaufen kann, die Nerven behält, und souverän zum 1:0 ins kurze Eck einschließen kann. Kurz darauf dann ein Freistoß im Mittelkreis der gegnerischen Hälfte für uns. Leo tritt an, um den Ball aus zentraler Position aufs Tor zu schlenzen. Die Flugbahn gerät ein bisschen zu hoch, windunterstützt wird die Kugel aber länger und länger und senkt sich genau unter die Querlatte zum 2:0 ins Tor! Der Goalie dürfte sich gegen den Wind und gegen die Sonne bei diesem Ball wohl verschätzt und gedacht haben, dass er drüber geht - aber dies sollte ja nicht der einzige Patzer eines Tormanns an diesem Tag bleiben.... Plötzlich stand es also 2:0 für uns - etwas entgegen dem Spielverlauf zu diesem Zeitpunkt. Danach legten beide Mannschaften ihr Spiel ähnlich an, versuchten, den Ball zunächst mal in den eigenen Reihen zu halten, um dann mit schnelle Kombinationen oder langen Bällen das Mittelfeld zu überbrücken, und zum Abschluss zu kommen. Wobei die nächste Gelegenheit wiederum die Hausherren hatten, als ein Gegenspieler alleine vor mir auftaucht, der Ball aber an mir hängen bleibt. Kurz danach

allerdings ein Fehler von uns im Spielaufbau, Flanke zur Mitte, wir können den hohen Ball nicht klären, der Gegner kommt den Tick früher an den Ball wie ich und kann irgendwie die Kugel zum 2:1 über mich in die Maschen lupfen. (Dass das ein "trockener Schuss ins kurze Eck" gewesen sein soll, wie anderswo im Netz geschrieben, ist ein bisschen.... seltsam, um es milde auszudrücken....). Nach dem Anschlusstreffer bekamen wir den Gegner allerdings langsam besser in den Griff, große Chancen konnten sie bis zur Pause nicht mehr aufweisen.

Stattdessen hatten wir DIE Riesenmöglichkeit, erneut einen Zwei-Tore-Abstand herzustellen, als Jimmy vor dem Tor völlig alleinstehend von rechts wunderschön angespielt wird, er den Ball aber überhastet direkt nimmt und neben das Gehäuse setzt - es wäre noch genug Zeit gewesen, den Ball zu stoppen. Großchance also liegen gelassen, sodass es mit dem knappen 2:1 in die Kabinen ging....

Die zweite Hälfte war dann fast über die gesamten 45 Minuten ähnlich gestrickt. Die Gastgeber wollten zwar auf den Ausgleich drücken, so richtig gelang ihnen dies aber nicht, da wir einerseits defensiv gut gestanden sind, und andererseits unser frühes Stören auch immer wieder zu Flüchtigkeitsfehlern im Defensivverbund der Hausherren geführt hat, wodurch wir doch immer wieder zu guten Chancen gekommen sind, wobei aber unsere Abschlüsse etwas zu ungenau waren, um da wirklich von Großchancen sprechen zu können. Wir waren zunächst

aber eher am Drücker, den dritten Treffer für uns an diesem Tag zu erzielen. Die größte Chance hatte dabei der Jimmy, dessen Heber aus ca. 30 Metern aber nur an die Querlatte klatschte - 10 Zentimeter tiefer und es wäre das 3:1 gewesen! Erst gegen Ende des Matches - in den letzten 15 Minuten, als Offenhausen dann wirklich alles versucht hat, und endlich auch ein bisschen Druck erzeugen konnte, kamen sie wieder zu Gelegenheiten: Ein Kopfball mal, der knapp über die Latte gestrichen ist, oder der Heberversuch eines Angreifers, den der Leo aber am Fünfer per Kopf gerade noch klären hat können! Ansonsten war da aber nicht viel, die eine oder andere Standardsituation vielleicht, aber auch hier sind wir gut gestanden. Es schien also schon fast so, als könnten wir den knappen Vorsprung bis zum Ende verteidigen. Dann aber noch ein Freistoß für die Hausherren, der laut Auskunft unserer Fans in der fünften (!?!?) Minute der Nachspielzeit stattgefunden hat. Ich will mich hier jetzt nicht sinnlos verteidigen oder so etwas, aber auch hier müssen die Fakten richtig gestellt werden, denn was anderswo im Netz verbreitet wird, ist schlichtweg falsch: 35 oder gar 40 Meter Entfernung? Wenn, dann waren das höchstens 30 Meter, denn unsere Mauer ist ca. auf Halbkreishöhe gestanden! Mal vorrechnen für die Guten: der Halbkreis ist 20 Meter (9 Meter vom Elfer) vom Tor weg, plus 9 Meter sind wieviel??? Aber egal, die Kugel muss ich natürlich halten, keine Frage, auch wenn die Kugel schon eine ziemlich behinderte Flugbahn genommen und genau neben der Stange

eingeschlagen hat. Aber mich zipft es einfach an, wenn in schnell dahingeschriebenen Berichten, um ja irgendwo etwas stehen zu haben, die Fakten nicht geprüft werden und schlichtweg falsch sind!!! Daher hier auch die etwas ausführlichere Richtigstellung.... Wie auch immer, wie gesagt, muss die Kugel halten ganz zum Ende der Partie, denn der anschließende Anstoß war auch gleichbedeutend mit dem Schlusspfiff.... Aber so kann's natürlich beim Fußball auch schon mal passieren....

Und so ist es schon äußerst bitter, mit dem Schlusspfiff noch den Ausgleich kassiert zu haben, auch wenn's in Summe übers gesamte Spiel gesehen wohl ein gerechtes Unentschieden ist.

Die Offenhausner hatten nämlich schon die eine oder andere gute Gelegenheit mehr - vor allem vor der Pause, wir waren dafür an diesem Tag ein bisschen effizienter, sodass dieses 2:2 wohl so in Ordnung geht. Klar wäre für uns nach einer guten bis sehr guten zweiten Hälfte mehr drin gewesen, als wir wirklich toll gekämpft hatten und teilweise auch schönen Fußball zeigen konnten, doch haben wir es in unserer Drangphase bis 15 Minuten vor Schluss verabsäumt, den Deckel draufzumachen. Und so kommt eben noch eine letzte Aktion weit über die reguläre Spielzeit hinaus, die den großen Kampf der gesamten Mannschaft nicht mit der richtigen Anzahl von Punkten belohnt....

(Freilinger Fredi)

Aufstellung RESERV:

Trainer:

Johann Gföllner

Egger, Nowotny

Sallaberger O.

Scharinger

Auer

Sonnleitner

Benezeder T. (Egger - 60.)

Lackenberger

Humer G.

Brunnmayr Lehner W. (Nowotny - 65.)

Pointner Hummer M.

Spielbericht RESERV:

Leider etwas bis sehr ersatzgeschwächt mussten wir in dieses vermeintliche Spitzenspiel gehen, auch wenn mit dem Woifi und Flo zwei Spieler, die heuer auch schon in der KM von Anfang an im Einsatz waren, "zurück gerutscht" sind. Dennoch waren wir aber eigentlich die gesamten 90 Minuten eher mit Defensivaufgaben beschäftigt, wobei wir allerdings gleich mit unserem ersten Angriff DIE Riesenchance auf die Führung gehabt hätten, als Woifi vom Michi schön freigespielt wird, die Kugel aber in der 1. Minute nur knapp neben das Gehäuse setzen

kann... Ansonsten haben wir zwar im Ansatz gezeigt, dass auch wir schönen Fußball spielen können, der letzte Pass wollte allerdings an diesem Tag oft nicht gelingen, sodass die Hausherren im Grunde über die gesamte Spielzeit das Heft in der Hand hatten, und diese Überlegenheit dann auch in Tore ummünzen konnten.

Somit stand die erste Niederlage in der noch jungen Saison fest, es war ein verdienter Sieg der Gastgeber. Unsere erzwungene Rotation (vom ersten auf das zweite Spiel 4 Veränderungen in der Startelf, vom zweiten aufs dritte Spiel gar 5) hat also gegen einen besser spielenden Gegner dann doch ihre Wirkung gezeigt. Nichtsdestotrotz sind wir, so denke ich, auf einem guten Wege, den wir jetzt nach dieser Niederlage auf keinen Fall verlassen dürfen...

(Freilinger Fredi)